

Today's guiding question:

- ① Summarize the essential theses of the proclamation and its formal aspects.
- ② Analyze the concessions made by the Prussian king with regard to the March demands of the revolutionaries and present these in a tabular comparison.
- ③ Assess the sincerity of the Prussian king's willingness to reform.
- ④ Evaluate today's guiding question.



Historical context

After the bloody street fights of March 18, 1848, triggered by (accidental) shots fired by Prussian soldiers into the crowd, which originally intended to thank the Prussian King Friedrich Wilhelm IV for initial reforms, the same king rode through the city of Berlin three days later wearing a black-red-gold sash and delivered the following speech.

Q1) Proclamation: „An mein Volk und die deutsche Nation“

Mit Vertrauen sprach der König vor fünfunddreißig Jahren in den Tagen hoher Gefahr zu seinem Volke,¹ und sein Vertrauen ward nicht zu Schanden; der König, mit seinem Volke vereint, rettete Preußen und Deutschland von Schmach und Erniedrigung.

- ⁵ Mit Vertrauen spreche Ich heute, im Augenblicke, wo das Vaterland in höchster Gefahr schwebt, zu der deutschen Nation, unter dessen edelste Stämme Mein Volk sich mit Stolz rechnen darf. Deutschland ist von innerer Gährung ergriffen und kann durch äußere Gefahr von mehr als einer Seite bedroht werden. Rettung aus dieser doppelten dringenden Gefahr kann nur aus der innigsten Vereinigung der deutschen Fürsten und Völker unter einer Leitung hervorgehen.

- ¹⁰ Ich übernehme heute diese Leitung für die Tage der Gefahr. Mein Volk, das die Gefahr nicht scheut, wird Mich nicht verlassen und Deutschland wird sich Mir mit Vertrauen anschließen. Ich habe heute die alten deutschen Farben angenommen und Mich und Mein Volk unter das ehrwürdige Banner des deutschen Reiches gestellt.² Preußen geht fortan
- ¹⁵ in Deutschland auf.

- Als Mittel und gesetzliches Organ, um im Vereine mit Meinem Volke zur Rettung und Beruhigung Deutschlands voranzugehen, bietet sich der auf den 2. April [1848] bereits einberufene Landtag dar. Ich beabsichtige in einer unverzüglich näher zu erwägenden Form, den Fürsten und Ständen Deutschlands die Gelegenheit zu eröffnen, mit Organen
- ²⁰ dieses Landtages zu einer gemeinschaftlichen Versammlung zusammenzutreten.

Die auf diese Weise zeitweilig sich bildende deutsche Stände-Versammlung wird in gemeinsamer, freier Berathung das Erforderliche in der gemeinsamen, inneren und äußeren Gefahr ohne Verzug vorkehren.

Was heute vor Allem Noth thut, ist

- ²⁵ 1) Aufstellung eines allgemeinen deutschen, volksthümlichen Landesheeres,
2) bewaffnete Neutralitäts-Erklärung.

Solche vaterländische Rüstung und Erklärung werden Europa Achtung einflößen vor der Heiligkeit und Unverletzlichkeit des Gebietes deutscher Zunge und deutschen Namens. Nur Eintracht und Stärke vermögen heute den Frieden in unserem schönen, durch Handel und Gewerbe blühenden Gesamt-Vaterlande zu erhalten.

Gleichzeitig mit den Maaßregeln zur Abwendung der augenblicklichen Gefahr wird die deutsche Stände-Versammlung über die Wiedergeburt und Gründung eines neuen Deutschlands berathen, eines einigen, nicht einförmigen Deutschlands, einer Einheit in der Verschiedenheit, einer Einheit mit Freiheit.

35 Allgemeine Einführung wahrer constitutioneller Verfassungen, mit Verantwortlichkeit der Minister in allen Einzelstaaten, öffentliche und mündliche Rechtspflege, in Strafsachen auf Geschworenengerichte gestützt, gleiche politische und bürgerliche Rechte für alle religiösen Glaubensbekenntnisse und eine wahrhaft volksthümliche, freisinnige Verwaltung werden allein solche höhere und innere Einheit zu bewirken und zu befestigen
40 im Stande sein.

Aus: Reden, Proklamationen, Botschaften, Erlasse und Ordres Sr. Majestät des Königs Friedrich Wilhelm IV., 2. Abt.. 2. Auflage. Berlin 1855. S. 9–10.



Explanations and Vocabulary

(1) King Friedrich Wilhelm III called for a united fight against the Napoleonic troops with his proclamation „To My People“ on March 17, 1813, which, among other engagements, led to the defeat in the Battle of Leipzig.

(2) Refers to the black-red-gold flag, which was interpreted by the Prussian king as the old German colors; however, these only became popular during the Wars of Liberation against Napoleon and subsequently in the national-liberal movement before March 1848.

Vocab:

I.4 Schmach - disgrace

I.4 Erniedrigung - humiliation

I.7 Innere Gährung - (hier) internal unrest

I.16 Beruhigung - reassurance

I.26 bewaffnete Neutralitäts-Erklärung - armed neutrality declaration This refers to a statement declaring armed neutrality, suggesting that the country would defend itself if attacked but not take sides.

I. 28 Unverletzlichkeit: inviolability

②

March Demands	Concessions by the king



③ Assess the sincerity of the Prussian king's willingness to reform.

[illegible]

- When examining the historical events surrounding Friedrich Wilhelm IV, it becomes apparent that (...)
- An indication that Friedrich Wilhelm IV could be seen as a ... of the revolution is...
- The measure/law/proclamation ... suggests that his policy ...
- As evidence for his stance, the statement/action can be cited, which shows that ...
- In conclusion, it can be stated that the king's attitude towards the revolution..